

Opel Crossland X mit erweiterten Assistenzsystemen

Opel wird für den Crossland X erweiterte Fahrerassistenzsysteme anbieten. Zu Features wie Voll-LED-Scheinwerfer, Head-up-Display und 180-Grad-Panorama-Rückfahrkamera, Park- und Spurassistent, Verkehrsschilderkennung und Toter-Winkel-Warner kommen der Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung und Fußgänger-Erkennung sowie der Müdigkeitswarner mit aktiver Müdigkeitserkennung hinzu.

Der Frontkollisionswarner mit automatischer Gefahrenbremsung und Fußgänger-Erkennung überwacht mit Hilfe der Frontkamera die Verkehrssituation vor dem Crossland X. Dabei erkennt die Technologie fahrende und parkende Autos genauso wie Fußgänger.

Der serienmäßige Müdigkeitswarner, der den Fahrer nach durchgängiger zweistündiger Fahrt über 65 km/h alarmiert, wird um die Müdigkeitserkennung erweitert. Registriert das System eine gefährliche Fahrweise, die auf Übermüdung oder Unachtsamkeit des Fahrers schließen lässt, erscheint eine Nachricht im Fahrerinfodisplay, begleitet von einem Warnton. Nach drei derartigen Warnungen tritt die nächste Warnstufe in Kraft.

Die optionale Panorama-Rückfahrkamera vergrößert den Sichtwinkel nach hinten auf bis zu 180 Grad. Dadurch kann der Fahrer beispielsweise beim rückwärts Ausparken sehen, wenn sich Verkehrsteilnehmer von rechts oder links nähern. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



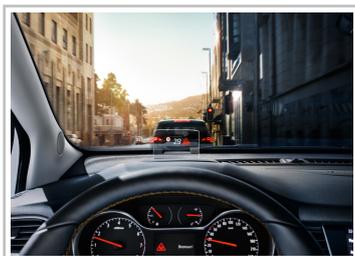
Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel



Opel Crossland X.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Opel
